

Stadt Dinslaken	Eing.	10. März 2009	Anl.
-----------------	-------	---------------	------

Offensive Dinslaken – Bahnstr. 20 – 46535 Dinslaken

Der Vorsitzende
Heinrich Mühmer
Tel.: 02064 / 43370
Fax: 02064 / 433720
Mobil: 0171 / 3136768
Mail: hmuemmer@eu-
autohaus-muehmer.de

Stadt Dinslaken
Die Bürgermeisterin
Platz d' Agen 1
46535 Dinslaken

24.03.05
24.03.05
31.03.05

HLA
HLA
Rat

46535 Dinslaken, 10.3.2009

Zu Vorlage Nr. 1375

Antrag gemäß der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Stadt Dinslaken.

Hier: Unterbringung des Archivs

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

Hiermit beantragt die Offensive Dinslaken den nachstehenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des hierfür zuständigen Fachausschusses aufzunehmen und nach entsprechender Beratung einer Entscheidung zuzuführen.

Umzug des Archivs

Begründung

Bedingt durch die aktuelle Diskussion über den Ankauf von Räumen im Johanna Haus weist die Offensive Dinslaken auf folgende Punkte hin, die bei Bau oder Unterbringung von Archiv- und Kulturgut zu beachten sind:

Vorsorge ist zu treffen, dass Archiv und Magazingebäude den Anforderungen an die Aufbewahrung von Archiv und Bibliotheksgut (Din/ISO 11799) soweit wie möglich genügen. Die Norm muss bei Neu- und Umbauten die Richtschnur und Grundlage der Bauplanung sein. Damit wäre sicherzustellen, dass das Archiv nicht „auf Sand (Torf) gebaut“ ist, sondern dass Lage, Beschaffenheit, Gliederung und Stabilität der Archiv und Magazinsbauten dauerhaft stabil sind.

Vorzusorgen ist ferner, dass Archivgut angemessen aufbewahrt und gelagert wird. Auch das ist Bestandteil der DIN / ISO 11799 . Doch scheitert diese Vorsorge des öfteren an den

knapp bemessenen Budgets.

Die Offensive Dinslaken bietet eine kostengünstigere und sofort zu realisierende Alternative zum Johanna Haus. Im Hause der Firma Heddenhausen auf der Otto-Lillienthal-Straße, in

dem auch schon die Arge untergebracht ist. Hier stehen, wie aus der Anlage zu ersehen,

mehr als die geforderten qm als auch Personalräume und Duschen zur Verfügung. Die Firma Heddenhausen ist bereit weitergehende Umbaumaßnahmen vorzunehmen. Die Räume ent-

sprechen sowohl der Statik als auch der DIN /ISO 11799. Der Umzug des Archivs könnte

nach Regelung der Modalitäten sofort erfolgen und würde für die nächsten 30 Jahre geringe-

re Kosten verursachen als die Lösung Johanna Haus.

Die im Augenblick gesparten Kosten könnten dann zum vieldiskutierten Neubau der Fuß-

gängerbrücke über die B8 genutzt werden. Der Haushalt wird dadurch nicht zusätzlich be-

lastet.

Anlage: Lageplan der Fa. Heddenhausen

Mit freundlichen Grüßen

Offensive Dinslaken

Gruppe im Rat der Stadt



